

Aufbrechen

von Agnes Moos Rojka

Alle unsere Träume
liegen vor uns,
in den Händen der Hoffnung.
Und die Zeiten
brechen in unser Dasein,
mit Gedanken der Veränderung.

In diesen Tagen
wollen wir auf tun die Augen
und emporblicken,
hinein in die Sterne,
hinein in die Unendlichkeit
und fühlen
den Atem Gottes.

aus Agnes Moos Rojka: *Ein Fenster voller Himmel.*
Edition Weinviertel, 2002

in memoriam:

Agnes Moos Rojka, geboren in der Schweiz, lebte in Niederösterreich und starb nach schwerer Krankheit im August 2016.